

Kapitel 1 Sich im Berufsfeld orientieren

1	Lernsituation	10
2	Zu erlernende Kompetenzen	12
3	Berufliche Identität und Berufswahlmotivation	13
4	Berufliche Anforderungen und notwendige Kompetenzen	15
4.1	Kompetenzbereiche	15
4.2	Tätigkeiten	18
4.3	Die zukünftige Berufsrolle – Rollenwechsel	19
4.4	Rechtliche Grundlagen	21
5	Aufsichtspflicht	22
6	Das Arbeitsfeld der sozialpädagogischen Assistentin	24
6.1	Die Kindertageseinrichtung – Einrichtungen für Kinder von 0–14 Jahren	25
6.2	Träger von Kindertageseinrichtungen	26
6.3	Tagespflege	27
7	Arbeitsvertragliche Grundlagen	28
8	Weiterbildungsmöglichkeiten	30
9	Durchspielen einer vollständigen Handlung	31
	Weitere Lernsituationen	33
	Aufgaben zur Selbstreflexion	34
	Praxisaufgaben	35

Kapitel 2 Beziehungen zu Kindern und Grundlagen der Erziehung

1	Lernsituation	38
2	Zu erlernende Kompetenzen	40
3	Anthropologische Grundlagen der Erziehung	40
3.1	Der Mensch als Mängelwesen	40
3.2	Der Mensch als soziales und kulturelles Wesen	42
3.3	Folgen mangelnder Erziehung	42
4	Grundlagen der Erziehung	43
4.1	Anlage	43
4.2	Umwelt	43

4.3	Selbststeuerung	43
5	Menschenbild	44
5.1	Das Bild vom Kind	45
5.2	Der Selbstbildungsprozess	46
6	Erziehung	46
6.1	Bildung und Erziehung	46
6.2	Sozialisation und Erziehung	47
6.3	Erziehungsverhalten	48
6.3.1	Personelle Haltung und die Beziehung zum Kind	48
6.3.2	Erziehungsziele: Werte und Normen	50
6.3.3	Verschiedene Erziehungsstile	51
6.3.4	Kommunikative Aspekte	53
6.3.5	Erziehungsmaßnahmen	55
7	Konflikte	56
8	Durchspielen einer vollständigen Handlung	57
	Weitere Lernsituation	60
	Aufgaben zur Selbstreflexion	61
	Praxisaufgaben	61

Kapitel 3 Bedürfnisse – was brauchen Kinder zum Aufwachsen?

1	Lernsituation	62
2	Zu erlernende Kompetenzen	64
3	Bedürfnisse von Menschen	64
4	Grundbedürfnisse von Kindern	65
4.1	Körperliche Bedürfnisse	66
4.1.1	Bedürfnis nach Bewegung	66
4.1.2	Bedürfnis nach Nahrung	67
4.1.3	Bedürfnis nach Ruhephasen	68
4.1.4	Pädagogische Konsequenzen	69
4.2	Sozial-emotionale Bedürfnisse	70
4.2.1	Bedürfnis nach Sicherheit und Schutz	71
4.2.2	Bedürfnis nach Verständnis	71
4.2.3	Bedürfnis nach Geborgenheit	71
4.2.4	Bedürfnis nach Zugehörigkeit	72
4.2.5	Bedürfnis nach Anerkennung	72
4.2.6	Pädagogische Konsequenzen	74
4.3	Kognitive Bedürfnisse	75
4.3.1	Bedürfnis nach Anregung	75

4.3.2	Bedürfnis nach Spiel	76	3.3	Zur Bedeutung sinnlicher Wahrnehmung	114
4.3.3	Bedürfnis nach Selbstbestimmung	76	3.4	Zusammenhang von Wahrnehmung, Bewegen und Lernen	115
4.3.4	Bedürfnis nach Leistung	77	4	Die motorische Entwicklung	117
4.3.5	Bedürfnis nach Selbstverwirklichung	78	4.1	Die Bedeutung der Bewegung für die kindliche Entwicklung	117
4.3.6	Pädagogische Konsequenzen	78	4.2	Der Verlauf der motorischen Entwicklung	119
5	Durchspielen einer vollständigen Handlung	81	5	Die Wahrnehmungs- und Bewegungswelt von Kindern heute	123
	Weitere Lernsituationen	84	6	Begleitung und Förderung von Wahrnehmung und Bewegung	125
	Aufgaben zur Selbstreflexion	85	6.1	Psychomotorik	126
	Praxisaufgaben	85	6.1.1	Ziele und Inhalte der Psychomotorik	127

Kapitel 4 Sozial-emotionale Entwicklung

1	Lernsituation	86	6.1.2	Bedeutung motorischer Fähigkeiten für den Aufbau des Selbstkonzepts	128
2	Zu erlernende Kompetenzen	88	6.1.3	Das Bild vom Kind, die Haltung und Rolle der Pädagogin	129
3	Die Entwicklung von Kindern in emotionaler und sozialer Hinsicht	89	6.1.4	Psychomotorische Geräte	130
3.1	Emotionale Grundbedürfnisse und die Aufnahme sozialer Kontakte	89	6.2	Raumgestaltung	132
3.2	Die magische Phase	93	6.2.1	Gestaltung des Innenraums	132
3.3	Bindung	95	6.2.2	Gestaltung des Außengeländes	133
3.4	Autonomie und Kompetenz	97	6.3	Materialauswahl und Beurteilung von Spielgeräten	134
3.5	Soziale Kontakte	99	7	Durchspielen einer vollständigen Handlung	134
3.6	Die emotionale und soziale Bedeutung des Spielens	100		Weitere Lernsituationen	137
3.7	Sozial-emotionale Bedeutung von Übergängen (Elternhaus – Kita – Schule)	102		Aufgaben zur Selbstreflexion	138
4	Durchspielen einer vollständigen Handlung	103		Praxisaufgaben	139
	Weitere Lernsituationen	105			
	Aufgaben zur Selbstreflexion	106			
	Praxisaufgaben	107			

Kapitel 5 Motorische und sensorische Entwicklung

1	Lernsituation	108	3.1	Biologische Grundlagen – vorgeburtliche Einflüsse und die Entwicklung des Gehirns	143
2	Zu erlernende Kompetenzen	110	3.2	Die Entwicklungsaufgaben	144
3	Die Entwicklung der Wahrnehmung	110	3.3	Entwicklungsstufen des Denkens nach PIAGET	147
3.1	Die Funktion und Bedeutung der Sinnessysteme	110	3.4	Andere Entwicklungsmodelle	150
3.2	Der Wahrnehmungsprozess	111			

Inhaltsverzeichnis

3.5	Ergebnisse der modernen Hirnforschung	152
3.6	Gedächtnis und Vorstellungsvermögen	153
4	Durchspielen einer vollständigen Handlung	155
	Weitere Lernsituationen	156
	Aufgaben zur Selbstreflexion	157
	Praxisaufgaben	157

Kapitel 7 Sprachentwicklung

1	Lernsituation	158
2	Zu erlernende Kompetenzen	160
3	Die Bedeutung der Sprache	161
4	Voraussetzungen für den Spracherwerb	163
5	Sprachentwicklung im Kontext der Gesamtentwicklung	164
6	Anregung von Sprachentwicklung und Kommunikation	167
6.1	Sprachkompetenz entsteht in Alltagssituationen	167
6.2	Möglichkeiten der Sprachanregung in gezielten Aktivitäten	169
6.3	Die Pädagogin als feinfühligere Kommunikationspartner	172
7	Erzähl-, Buch- und Schriftkultur	173
7.1	Erzähl- und Buchkultur	173
7.2	Schrift und Schriftkultur	185
8	Wertschätzung und Förderung von Zwei- und Mehrsprachigkeit	187
9	Durchspielen einer vollständigen Handlung	189
	Weitere Lernsituationen	192
	Aufgaben zur Selbstreflexion	193
	Praxisaufgaben	193

Kapitel 8 Sexuelle Entwicklung und Sexualpädagogik

1	Lernsituation	194
2	Zu erlernende Kompetenzen	196
3	Die sexuelle Entwicklung	196

3.1	Die Entdeckung des Körpers im Säuglings- und Kleinkindalter	197
3.2	Sprechen über und Bewusstwerden von Sexualität	197
3.3	Einüben der Geschlechtsrolle	198
3.4	Die Phasen der psychosexuellen Entwicklung	201
4	Sexualfreundliche Erziehung in der Kindertagesstätte	201
4.1	Die Aufgaben der sozialpädagogischen Kräfte	202
4.2	Raumgestaltung	203
4.3	Zusammenarbeit mit den Eltern	204
5	Durchspielen einer vollständigen Handlung	205
	Weitere Lernsituationen	206
	Aufgaben zur Selbstreflexion	207
	Praxisaufgaben	207

Kapitel 9 Kindliche Lernformen

1	Lernsituation	208
2	Zu erlernende Kompetenzen	210
3	Die Rolle von Bewegung, Tätigsein und Spielen	210
4	Lernen – ein lebenslanger Prozess	212
4.1	Neugier und Erkundungswillen	213
4.2	Lerntheorien	213
5	Anregende Umwelt	217
5.1	Raum und Architektur	217
5.2	Anregung und Beziehung	218
6	Durchspielen einer vollständigen Handlung	219
	Weitere Lernsituationen	220
	Aufgaben zur Selbstreflexion	221
	Praxisaufgaben	221

Kapitel 10 Wahrnehmen und Beobachten

1	Lernsituation	222
2	Zu erlernende Kompetenzen	224
3	Die Subjektivität der Wahrnehmung	224

3.1	Der Wahrnehmungsvorgang	224
3.2	Die Organisation der Wahrnehmung	226
3.3	Einflüsse auf die Wahrnehmung	227
3.4	Selbstbild und Fremdbild der Wahrnehmung	228
4	Beobachtung als gezielter Wahrnehmungsprozess	229
4.1	Bedeutung von Beobachtung für spontanes und geplantes pädagogisches Handeln	230
4.2	Methoden der Beobachtung	231
4.2.1	Systematische Beobachtung oder Gelegenheitsbeobachtung	231
4.2.2	Teilnehmende oder nicht teilnehmende Beobachtung	232
4.2.3	Offene oder verdeckte Beobachtung	233
4.2.4	Nicht strukturierte oder strukturierte Beobachtung	233
4.3	Beschreibung von Beobachtung	234
4.4	Deutung und Bewertung von Beobachtung	236
5	Dokumentieren von Beobachtung	239
5.1	Beobachtungsbogen	239
5.2	Lerngeschichten	240
5.3	Portfolio	242
5.4	Wanddokumentation	243
6	Von der Beobachtung zur Aktivität	243
6.1	Integration einer Beobachtungsaufgabe in ausgewählte Entwicklungsfelder	243
6.2	Das INFANS-Konzept	244
7	Durchspielen einer vollständigen Handlung	245
	Weitere Lernsituation	248
	Aufgaben zur Selbstreflexion	249
	Praxisaufgaben	249

Kapitel 11 Planung und Durchführung von Bildungsangeboten

1	Lernsituation	250
2	Zu erlernende Kompetenzen	252
3	Alltagsgestaltung	252

3.1	Gestaltung des Tages-, Wochen-, Jahresablaufs	252
3.1.1	Tagesablauf	253
3.1.2	Wochenablauf	255
3.1.3	Jahresablauf	256
3.2	Feste und Feiern	257
4	Didaktische Planungsansätze	260
4.1	Grundgedanken der Didaktik	260
4.2	Funktionsorientierter Ansatz	261
4.3	Situationsorientierter Ansatz	262
4.4	Projektarbeit	265
4.5	Lernwerkstatt	266
4.6	Partizipation als Planungselement	267
5	Planung von Bildungsangeboten	269
5.1	Didaktische Analyse	269
5.2	Themenfindung	271
5.3	Ziele	272
5.4	Sachliche Analyse	273
5.5	Verlaufsplanung	273
6	Organisation und Vorbereitungen	276
7	Reflexionen	277
8	Durchspielen einer vollständigen Handlung	279
	Weitere Lernsituationen	282
	Aufgaben zur Selbstreflexion	284
	Praxisaufgaben	285

Kapitel 12 Die Gruppe in der Kindertagesstätte

1	Lernsituation	286
2	Zu erlernende Kompetenzen	288
3	Die Gruppe	288
3.1	Gruppenmerkmale	289
3.2	Klassifikation von Gruppen	290
4	Die Bedeutung der Kindergarten- gruppe für Kinder	291
5	Entwicklungsprozesse in Kinder- gruppen – Gruppendynamik	293
5.1	Gruppenstruktur	294
5.1.1	Normen und Sanktionen	294
5.1.2	Beziehungsstrukturen	295
5.2	Soziale Rollen	297
5.2.1	Quasirollen	297

Inhaltsverzeichnis

5.2.2	Rollenkonflikte	298
5.2.3	Bewältigungsstrategien	298
5.3	Gruppenphasen	300
5.4	Gruppenleben bei Krippenkindern	300
6	Gruppenpädagogische Prinzipien	301
7	Gruppenregeln	303
8	Durchspielen einer vollständigen Handlung	304
	Weitere Lernsituation	306
	Aufgaben zur Selbstreflexion	307
	Praxisaufgaben	307

Kapitel 13 Pädagogische Handlungskonzepte

1	Lernsituation	308
2	Zu erlernende Kompetenzen	310
3	FRIEDRICH FRÖBEL: Gar hoher Sinn liegt oft im kindischen Spiel	310
4	MARIA MONTESSORI: Selbststän- digkeit durch Selbsttätigkeit	314
5	RUDOLF STEINERS Waldorfpädagogik: Rhythmus und Wiederholung	317
6	Reggio-Pädagogik: Dialog zwischen Kindern und Erwachsenen	320
7	Durchspielen einer vollständigen Handlung	324
	Weitere Lernsituation	326
	Aufgaben zur Selbstreflexion	327
	Praxisaufgaben	327

Kapitel 14 Zusammenarbeit mit Eltern und Sorgeberechtigten

1	Lernsituation	328
2	Zu erlernende Kompetenzen	330
3	Lebenswelten von Familien	331
4	Rechtliche Grundlagen	334
5	Kommunikative Grundlagen	335
5.1	Aktives Zuhören	335
5.2	Ich-Botschaften	336
6	Pädagogische Ansätze	338
6.1	Ziele bei der Zusammenarbeit mit Eltern	338
6.2	Formen von Elternarbeit	339
7	Interkulturelle Elternarbeit	342
8	Zusammenarbeit mit Eltern von Kindern mit besonderen Bedürf- nissen	343
9	Öffentlichkeitsarbeit, Kooperations- und Präsentationsformen	344
10	Durchspielen einer vollständigen Handlung	345
	Weitere Lernsituation	347
	Aufgaben zur Selbstreflexion	348
	Praxisaufgaben	348

Anhang

Glossar	349
Literaturverzeichnis	352
Bildquellenverzeichnis	359
Sachwortverzeichnis	361